

Fotovoltaikanlage auf dem Kindergarten Niesenstrasse



Die Solarmodule werden in die vorbereitete Halterung gesteckt.



Bald ist das Süddach vollständig belegt.

Seit dem 31. Mai produzieren 60 Solarmodule auf dem Kindergarten Niesenstrasse Strom. Die Anlage hat eine Leistung von knapp 10 Kilowatt.

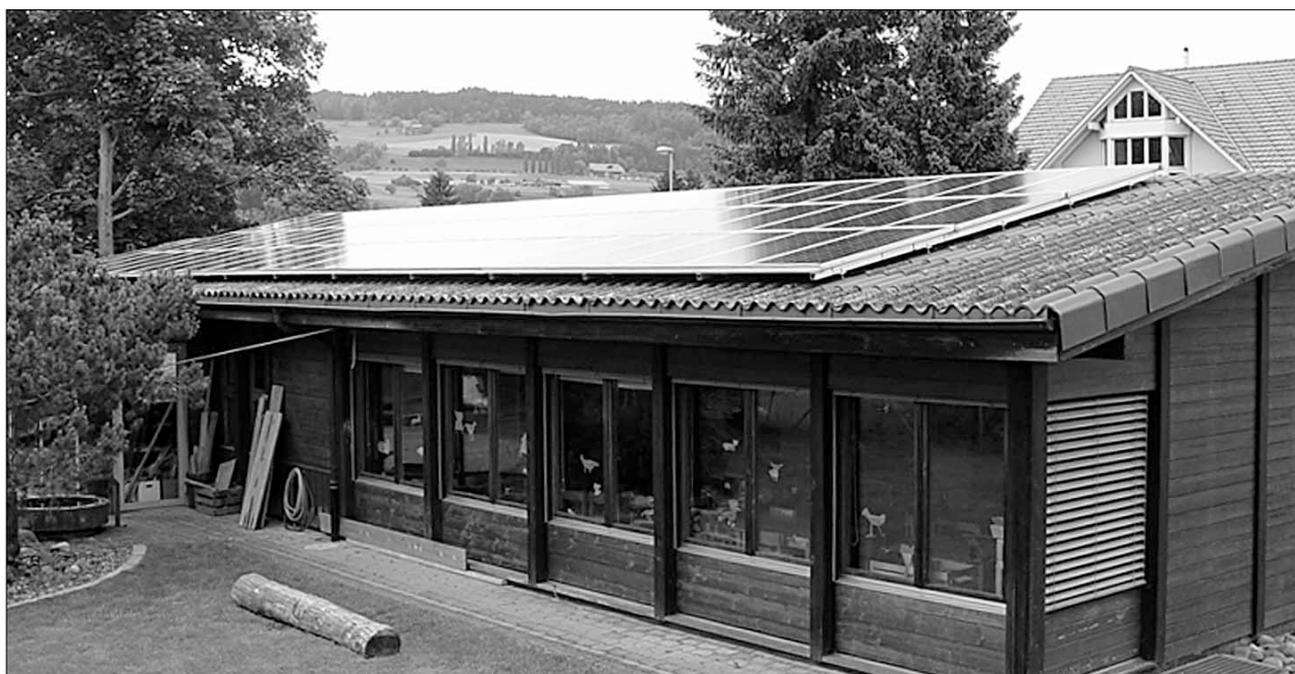
Die Solaranlage auf dem Dach des Kindergartens ist ein gutes Beispiel für die Zusammenarbeit von öffentlicher Hand und privaten Investoren.

Die Gemeinde Wichtrach stellt die Dachfläche im Baurecht zur Verfügung und erhält einen Baurechtszins. Private Investoren betreiben

auf eigene Rechnung die Solarstromproduktion. Damit entsteht eine Win-Win Situation für alle Seiten.

Die Gemeinde kann ihre Vorbildfunktion bei der Förderung von umweltschonenden Energieformen (Leitbild, Art. 45 Gemeindebau-Reglement) wahrnehmen, private Investoren erhalten eine nutzbare Fläche für ihre Solarmodule und letztlich profitieren alle vom Einsatz erneuerbarer Energien.

Hansruedi Blatti



Der Kindergarten Niesenstrasse mit dem fertig belegten Dach.

Bilder: HRB